



## Memento Mori – Kunst in der Krypta

### Regula Dettwiler: *für immer*

Intervention in der Krypta der Ursulinenkirche

**Aschermittwoch, 26.2.2020, bis Karfreitag, 10.4.2020**

**Regula Dettwiler** wurde in Oberkulm (Kanton Aargau) geboren und lebt in Wien. Sie studierte zunächst Kunst an der Hochschule in Luzern und von 1991-96 Bildhauerei an der Akademie der Bildenden Künste in Wien.

Für die Krypta der Linzer Ursulinenkirche hat Regula Dettwiler Plastik- und Seidenblumen auf Friedhöfen gesammelt, die - ihrer Funktion enthoben - dem Abfall überlassen wurden. In einer skulpturalen Intervention werden sie in der unterirdischen Begräbnisstätte zu Metaphern für Vergänglichkeit und Dauerhaftigkeit, Schönheit und Verfall, Täuschung und Wahrhaftigkeit.

Zum Projekt erscheint eine Broschüre mit Texten von Clemens Frauscher, Martina Gelsinger, Martin Pfosser und Markus Schlagnitweit.

**Kuratorin: Martina Gelsinger**

Ursulinenkirche, Landstraße 31, 4020 Linz, [www.fss-linz.at](http://www.fss-linz.at)

**Öffnungszeiten und Kunstauskunft:**

Donnerstag und Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr und Sonntag nach der Messe (Beginn: 20.00 Uhr) sowie nach telefonischer Vereinbarung: 0732/244011-4573 (Forum St. Severin)

**Das Forum St. Severin lädt zu folgenden  
Veranstaltungen in der Ursulinenkirche ein:**

**Aschermittwoch mit Kunst: Memento Mori**

Mittwoch, 26. Februar 2020, 20.00 Uhr

**Aschermittwoch-Liturgie und Eröffnung**

Predigt: Markus Schlagnitweit,

Orgel: Anton Reinthaler, Tenor: Karl Brandstötter

Die Krypta ist anschließend geöffnet.

Die Künstlerin ist anwesend.

**Kunstgespräch mit Regula Dettwiler**

Donnerstag, 5. März 2020, 18.00 Uhr

**Concert spirituel**

Karfreitag, 10. April 2020, 15.00 Uhr

Passionsmusik zur Todesstunde Christi

Alessandro Scarlatti: Stabat Mater (1724) für Sopran, Alt,

Streicher und Basso continuo

Ensemble „la passione“ Solisten und Instrumentalisten der Anton

Bruckner Privatuniversität

Leitung: Christian Schmidbauer

